

marantz®

News

UD8004



„Zu den wichtigen Features gehören Decoder für Dolby TrueHD und DTS-HD, das großzügige Display, das über das aktuelle Disc, Ton- und Kanalformat informiert und bei SACDs Titel und Interpreten anzeigt, sowie die Decoder für alle gängigen PC-Dateiformate.“

„JPEG-Bilder geben beide Player in sehr guter Qualität wieder....“

„Im Audio-Abteil gehen die beiden Marken aber unterschiedliche Wege. Zwar setzen sie die gleichen Wandler-Bausteine ein: Burr-Browns PCM 1976 in allen Kanälen - das ist ein zweikanaliger DAC mit 24 Bit und 192 kHz, der PCM- und DSD-Daten akzeptiert. Aber die Technik drum herum trägt die Handschrift der jeweiligen Marke. Und sie ist bei Marantz doch ein ganzes Stück aufwendiger geraten.“

„Klanglich hatte der Marantz bei Blu-ray klar die Nase vorn: Er verteilt die Energie besser auf die Frequenzbereiche....Insgesamt klingt der Marantz homogener.“

„CDs gibt der Marantz besser wieder....“

„Etwas näher beieinander liegen die beiden Kombispieler bei SACD-Wiedergabe. Der Denon klingt aber auch hier ein wenig flacher und enger, der Marantz entspannter, homogener, natürlicher.“

Stereo 02/2010

„Nur das Laufwerk und eben die Mutterplatine, die alle Steuer- und Decodieraufgaben übernimmt, teilen sich Denon und Marantz. Beides stammt aus D&M-eigener Entwicklung.“

„Die sanft gleitende Metallschublade beflockt Marantz mit einer gummiartigen Oberfläche. Das schützt nicht nur die empfindliche Informationsschicht der Discs, es dämpft auch die Schublade mechanisch und mindert Streulicht vom Laser, was die Lesegenauigkeit erhöht.“

„Sehr cool ist die D&M-Idee, in der Konfiguration der HDMI-Signale einen Modus ohne Bassmanagement anzubieten, der die Signale unbehandelt weitergibt, damit sich der nachgeschaltete Verstärker darum kümmert. Das vermeidet eventuelle doppelte Filterung.“

because music matters

marantz®

News

UD8004



„Dabei gehört der UD8004 sicher zu den wenigen Playern, die sich förmlich aufdrängen, wenn man noch einen älteren Prä-HD-Verstärker feiner Couleur besitzt und es klanglich eigentlich keinen Grund gäbe, diesen zu tauschen. Einfach den Marantz direkt per HDMI mit dem Bildgeber verknüpfen und in Sachen Audio analog an den Verstärker - los geht's. Da der Player alle wichtigen Formate selbst beherrscht...“

„Das chic gestaltete Set-up Menü hilft beim schnellen Einrichten. Ein erster Bildtest mit DVD und Blu-ray zeigt, dass der neue Videochipsatz von Anchor Bay Technologies mit Namen ABT 2010 ganz wunderbar seinen Dienst verrichtet und auch von schnöden DVDs ein knackiges, ruhiges Bild gewinnt.“

„Über HDMI klang der UD8004 wie erhofft mit interner wie erhofft Decodierung fast so musikalisch schlüssig und beswingt wie sein großer Bruder.“

„Aber das Surround-Outlet ist ja schließlich für entsprechende Multichannel-Kost von Blurays und eben auch DVD-Audios und SACDs gedacht - die der UD8004 meisterhaft zubereitet.“

„Blu-ray-Universalplayer, der auch DVD-Audio und SACD beherrscht. Riesige Ausstattung und Anschlußvielfalt. Klingt über HDMI auch analog anheimelnd musikalisch.“

Fazit: „Marantz bietet mit dem UD8004 einen schönen High-End-Universalisten an, der vor allem Eignern bestehender DVD-Audio- und SACD-Sammlungen wieder einen einzigen Player zu nutzen erlaubt. Und der klingt im Rahmen seiner Preisklasse ganz hervorragend und lässt dort bisherige Platzhirsche lässig hinter sich. Mit seiner großzügigen Ausstattung, vielen cleveren Features und vor allem wirklich universellen Anschlüssen dürfte er sich in praktisch jeder Surroundumgebung, ob neu oder alt, gut machen manches bislang unlösbare Konfigurationsproblem lösen. „DU“ (Universal Disc) heißt er also zu Recht.“

Stereoplay 02/2010

Stereo 02/2010:

Sehr gut, Klangniveau Blu-Ray: 92%

Stereoplay 02/2010:

Überragend, 108 Punkte

Preis-Leistung: sehr gut

Klang: Absolute: Spitzenklasse

because music matters